

Durchschlag für Sicherheitsstollen ist erfolgt

Leissigentunnel Der Meilenstein wurde am Dienstagmorgen erreicht.

Gestern um 11 Uhr wurde beim Bau des Sicherheitsstollens für den Leissigentunnel ein Meilenstein erreicht: Der Stollen wurde durchgeschlagen. Einige wenige Meter vor dem Westportal des Stollens im Leissigentunnel an der Krattigstrasse durchbrachen die Mineure mit einem Spitzhammer die letzte verbleibende

Felsscheibe und vollendeten so den Stollenausbruch, der im Sommer 2018 östlich von Leissigen begonnen hatte. In Zeiten von Covid-19 gestaltete sich der Durchschlag etwas anders als sonst – auf grössere Feierlichkeiten wurde verzichtet. Traditionell wurde die Statue der heiligen Barbara, der Schutzpatronin

der Tunnelbauer, durch das Loch gebracht und dort von der Tunnelpatin Barbara Gafner in Empfang genommen. Somit wurde der Vortrieb des Hauptstollens planmässig und unfallfrei abgeschlossen. Nun müssen im Innern des Stollens noch die Querverbindungen fertig ausgebrochen werden. Circa Ende Juni/

Anfang Juli sind für den Anschluss dieser Verbindungen an den Strassentunnel einige Nachtsperrungen vorgesehen. Die Inbetriebnahme ist im Jahr 2022 vorgesehen. Er ist etwa 2000 Meter lang und verläuft bergseitig in einem Abstand von etwa 25 Metern parallel zum Strassentunnel. (pd/sp)